



Fototitel: Weltgebetstag in Mengeringhausen im letzten Jahr

Segensreich

+

Ökumenischer Kirchenbrief
im Arolser Land

Bad Arolsen, Mengeringhausen, Landau

Ulrike Götte vom KiTa Zweckverband wurde verabschiedet. Und Kirchenspenden lohnen sich.

S. 14 bis 16

Rückblicke auf besondere Momente

Krippenspiele begeisterten vielerorts an Heiligabend, "Haste Töne" trat in auf Landau, uvm.!
S. 10 bis 14

Konzerte und Kultur

Jean Kleeb kommt nach Bad Arolsen. S. 27

Weltgebetstag in unserer Region

Alles auf einen Blick. S. 25

Was macht eigentlich... ? Special

Klàra Cselovszky, unsere ungarische Gemeindepraktikantin, die Pfarrerin werden möchte, stellt sich vor. S. 29



FEBRUAR BIS MÄRZ
2026

GEMEINDEBLATT 08



INHALT

KIRCHLICHE NACHRICHTEN IM AROLSER LAND

**Gottesdienstplan Februar bis
März im Arolser Land, S. 4**

Lebensereignisse, S. 8 + 9

Taufen, Hochzeiten und
Trauerfeiern im Arolser Land

Rückblicke, S. 10 bis 14

In den Kirchengemeinden und
Kirchspielen Mengeringhausen,
Landau, MLG, Neu-Berich,
Schmillinghausen wurde die
Advents- und Weihnachtszeit
besinnlich gefeiert.

Katholische Seiten, S. 17 + 18

In der St. Johann Baptist
Gemeinde passiert in den
kommenden Monaten einiges.

Unsere Angebote, S. 19 + 20

Kindergottesdienste, Beratung,
Freizeit- und Musikgruppen

Ausblick, S. 24 bis 27

Weltgebetstag, Einladung zum Fasten
Geburtstagscafés, Feste und
Konzerte laden ein!

Was macht eigentlich ... ?, S. 29

Interview mit einem Evangelischen
Gemeindemitglied. In dieser Ausgabe
mit einem besonderen Gast!

Kontaktdaten, S. 30 + 31

„Kommt! Bringt eure Last“

Andacht zum Weltgebetstag

mit Pfarrer Jan Homann



Manchmal fühlt sich das Leben schwer an. Sorgen drücken auf unser Herz, ungelöste Konflikte rauben uns den Schlaf, Krankheit oder Einsamkeit lassen uns müde werden. Viele Menschen tragen Lasten, die man von außen nicht sieht. Andere Lasten sind offensichtlicher: Armut, Gewalt, Ungerechtigkeit. Der Weltgebetstag lädt uns ein, genau damit zu Gott zu kommen. Nicht erst dann, wenn alles geordnet ist, sondern so, wie wir sind: beladen, fragend, hoffend. Das Motto des Weltgebetstags aus Nigeria lautet: „Kommt. Bringt eure Last.“ Ich denke, das ist eine Einladung – schlicht und dennoch tiefgehend. Gott sagt darin nicht: „Räum erst mal auf“, „macht alles ordentlich“ oder „strenge dich mehr an“, sondern er sagt damit: „Komm. Bringt mit, was dich beschwert. Legt es mir hin.“ So klingen diese Worte Gottes aus dem Gastgeberland des diesjährigen Weltgebets- tages wie eine Einladung, etwas unbekanntes zu entdecken:

Nigeria ist ein Land voller Gegensätze. Es ist reich an Kultur, Musik, Glauben und Lebensfreude – und zugleich geprägt von großen Herausforderungen. Viele Frauen leben dort mit der täglichen Erfahrung von Unsicherheit, Armut oder Benachteiligung. Manche tragen schwere Verantwortung für ihre Familien, Andere leiden unter Gewalt oder Perspektivlosigkeit. Und doch erzählen Christinnen aus Nigeria von einem Glauben, der trägt. Von einer Hoffnung, die nicht aus der Leichtigkeit des Lebens wächst, sondern mitten aus der Last heraus.

„Kommt. Bringt eure Last.“ – das erinnert an Jesu Worte aus dem Matthäusevangelium: „Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken.“ Auch Jesus kennt die Lasten der Menschen. Er sieht nicht weg. Er verspricht kein Leben ohne Schwierigkeiten, aber er verspricht Nähe, Trost und neue Kraft. Was ist daran nun so besonders?

Wenn ich so an mich selbst denke, dann kommt mir da folgendes in den Sinn: Mir fällt es oft schwer, Lasten abzugeben. Manches habe ich so lange getragen, dass es schon fast zu mir zu gehören scheint. Manches schäme ich mich anzusprechen. Und für manches habe ich den scheinbar richtigen Zeitpunkt verpasst. Deswegen rede ich mir oft genug ein, stark sein zu müssen – vor mir selbst und vor anderen.

Und hier setzen Gottes Worte an und sie nehmen diese Last von meinen Schultern. Wenn Gott sagt: „Kommt! Bringt eure Last“, dann wird mir klar, dass der Glaube davon lebt, dass ich eben nicht alles allein tragen muss. Dass es eine Gemeinschaft gibt, die bei mir ist und die ähnliche Erfahrungen gemacht hat. Diese weltweite Gemeinschaft macht für mich der Weltgebetstag spürbar. Unsere Lasten sind sicherlich verschieden – und doch sind wir in Gottes Annahme verbunden, denn Gott hört uns. Jede und jeden Einzelnen von uns. Und so denke ich, können wir es wagen, zu kommen. Mit dem, was uns beschwert. Mit dem, was wir hoffen. Vor allem aber mit dem Vertrauen, dass Gott uns mit unseren Lasten nicht allein lässt.

GOTTESDIENSTE, ANDACHTEN, KONZERTE

Sonntag, 1. Februar 2026

Bad Arolsen Stadtkirche	10 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Homann
Mengeringhausen Nicolaihaus	10 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Jahnke
Landau Gemeinderaum	10:45 Uhr	Gottesdienst	Pfarrerin Basteck
Helsen	11:15 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Homann

Sonntag, 8. Februar 2026

Lütersheim	9:30 Uhr	Gottesdienst	Pfarrerin Basteck
Bad Arolsen Stadtkirche	10 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Longwe
Mengeringhausen Nicolaihaus	10 Uhr	Gottesdienst  YouTube	Pfarrer Jahnke
Braunsen	10:45 Uhr	Gottesdienst	Pfarrerin Basteck
Massenhausen	11:15 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Rennert
Schmillinghausen	18 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Rennert

Samstag, 14. Februar Valentinstag

Wetterburg	18 Uhr	Romantischer Gottesdienst im Arolser Land	Pfarrer Rennert
------------	--------	---	-----------------

Sonntag, 15. Februar 2026

Bad Arolsen Stadtkirche	10 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Longwe
Mengeringhausen Nicolaihaus	10 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Jahnke

Sonntag, 15. Februar 2026

Landau Gemeinderaum	10:45 Uhr	Gottesdienst	Pfarrerin Basteck
Helsen	11:15 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Longwe

Mittwoch, 18. Februar 2026

Mengeringhausen Nicolaihaus	19 Uhr	Treffen der Fastengruppe (siehe S. 26)	Motto 7 Wochen mit Gefühl!
-----------------------------	--------	--	-------------------------------

Samstag, 21. Februar 2026

Bad Arolsen Stadtkirche	19 Uhr	Konzert	Missa brasileira
-------------------------	--------	---------	------------------

Sonntag, 22. Februar 2026

Neu-Berich	10 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Rennert
Bad Arolsen Stadtkirche	10 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Homann
Wetterburg	11:15 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Rennert
Schmillinghausen	11:15 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Homann
Mengeringhausen	18 Uhr	Abendgottesdienst mit Abendmahl	Pfarrer Jahnke

Sonntag, 1. März 2026

Bad Arolsen Stadtkirche	10 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Homann
Mengeringhausen St. Georg-Kirche	10 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Jahnke
Landau Gemeinderaum	10:45 Uhr	Gottesdienst	Pfarrerin Basteck
Massenhausen	11:15 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Homann

Freitag, 6. März 2026 Weltgebetstag (WGT)

Bühle DGH	19 Uhr	Gottesdienst	Pfarrerin Basteck & WGT-Team
Mengeringhausen St. Georg-Kirche	19 Uhr	Feier des WGT	WGT-Team Mengeringhausen
Bad Arolsen Stadtkirche	19 Uhr	Ökumenische Feier des WGT	WGT-Team Arolsen

Sonntag, 8. März 2026

Braunsen	9:30 Uhr	Gottesdienst	Pfarrerin Basteck
Mengeringhausen St. Georg-Kirche	10 Uhr	Gottesdienst  YouTube	Pfarrer Jahnke
Lütersheim	10:45 Uhr	Gottesdienst	Pfarrerin Basteck
Schmillinghausen	11:15 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Rennert
Helsen	18 Uhr	Abendgottesdienst	Pfarrer Rennert

Sonntag, 15. März 2026

Bad Arolsen Stadtkirche	10 Uhr	Gottesdienst zum Lied "Imagine"	Pfarrer Longwe
Mengeringhausen St. Georg-Kirche	10 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Jahnke
Landau Gemeinderaum	10:45 Uhr	Gottesdienst	Pfarrerin Basteck

Sonntag, 22. März 2026

Neu-Berich	10 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Homann
Bad Arolsen Stadtkirche	10 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Rennert
Mengeringhausen St. Georg-Kirche	10 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Jahnke

Sonntag, 22. März 2026

Wetterburg	11:15 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Homann
Helsen	11:15 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Rennert

Sonntag, 29. März 2026 Palmsonntag

Bad Arolsen Stadtkirche	10 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Homann
Massenhausen	11:15 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Homann
Schmillinghausen	11:15 Uhr	Gottesdienst	Pfarrer Rennert
Mengeringhausen St. Georg-Kirche	18 Uhr	Abendgottesdienst	Pfarrer Jahnke

Gründonnerstag, 2. April 2026

Massenhausen Hof Meier	15 Uhr	Tischabendmahl	Pfarrer Homann
Mengeringhausen	Zeit folgt noch	Passions- und Osterfeier	mit den KiTa-Kindern
Schmillinghausen Festhalle	17 Uhr	Tischabendmahl	Pfarrer Longwe
Helsen	19 Uhr	Nacht der verlöschenden Lichter Gottesdienst	Pfarrer Rennert
Lütersheim	19 Uhr	Tischabendmahl	Pfarrerin Basteck
Mengeringhausen St. Georg-Kirche	19 Uhr	Tischabendmahl	Pfarrer Jahnke



Neben der Feier in der Kirche können Sie live oder als Aufzeichnung über den Mengeringhäuser YouTube-Kanal mitfeiern:
www.youtube.com/c/EvKirchengemeindeMengeringhausen

Lebensereignisse

Taufe, Hochzeit, Trauerfeier

Bad Arolsen

Bestattungen:

21.11.2025 Heinrich Ludwig Meier

02.12.2025 Klaus Wilhelm Ernst Müller

Helsen

Taufen:

20.09.2025 Leana Hammes

29.11.2025 Marie Helga Klaudia Henkel-Metz

29.11.2025 Luke Kaufmann

Landau

Bestattungen:

15.11.2025 Peter Ramme

23.11.2025 Erika Luise Schäfer, geb. Ramme



Massenhausen

Taufen:

07.12.2025 Aaliyah Jäger

07.12.2025 Kian Jäger

Schmillingshausen

Taufe:

14.12.2025 Malea Boos

Bestattungen:

29.12.2025 Heidrun Marek, geb. Wunderatsch

Volkhardinghausen

Bestattungen:

26.11.2025 Roswitha Sauer, geb. Döhne

»Gott spricht: Siehe, ich mache alles neu!«
Offenbarung 21,5
(Jahreslosung 2026)



Aus den Kirchenbüchern

(Mengeringhausen)

Bestattungen:

26.11. Udo Wetekam

62 Jahre – Begleitvers: Jesaja 40,30f

21.11. Helga Ashauer, geb. Wetekam

89 Jahre – Begleitvers: Psalm 31,6.16.a

18.12. Ruth Otto, geb. Kraus

84 Jahre – Begleitvers: Jesaja 43,1

02.01. Ulrike Fritz

67 Jahre – Begleitvers: Nehemia 8,10b

08.01. Gertrud Schinzel, geb. Koch

69 Jahre – Begleitvers: Psalm 91,1f

Rückblick: Ganz viel Krippenspiel

Weihnachtliche Stimmung in Mengeringshausen

von Pfarrer Uwe Jahnke

Engelchor und Krippenspiel der KonfirmandInnen, Offene Kirche im Advent mit mehr als 250 BesucherInnen, festlicher Schmuck in und um unsere Kirche...: viele Menschen wirkten mit, dass das Weihnachtsfest in unserer Gemeinde wieder ein Höhepunkt des Jahres war. Wir können hier gar nicht alles aufzählen und zeigen.

Beispielhaft für die tiefen und stille



Freude des Festes steht das Bild von Lars Jockel. Es stammt aus der Krippenspiel-Generalprobe. Viele weitere Bilder und Eindrücke, auch von der Offenen Kirche, veröffentlichen wir auf unserer Homepage – die übrigens bald schon zu einer gemeinsamen „Kooperationsraum“-Seite überarbeitet wird. Sie dürfen also gespannt sein, wie wir unser Kirche-Sein immer wieder neu gestalten. Mit Ihnen!

Krippenspiele in der Martin Luther Gemeinde

von Pfarrer Jan Homann

In der Advents- und Weihnachtszeit ist wieder in allen Ortsteilen unserer großen Gemeinde viele los gewesen. Wir Pfarrer freuen uns sehr, dass wir es von Bad Arolsen über Helsen und Wetterburg bis hin nach Massenhausen und sogar in Schmillinghausen sowie Neu-Berich geschafft haben, ein Krippenspiel auf die Beine zu stellen. Ohne die Unterstützung der Eltern und der Ehrenamtlichen wäre das nicht möglich gewesen. Vielen Dank an alle Eltern und die Kinder und Erwachsenen, die auch dieses Jahr wieder mitgespielt haben! Ohne euer Engagement wäre das so sicherlich nicht möglich gewesen, denn wir hatten in allen Orten ein buntes und individuelles Krippenspiel:

Vom Besuch eines Außerirdischen, zu dem es noch einen eigenen Bericht gibt, hin zu einem Spiel mit einem erwachs-

enen Jesus, der einer Engelsklasse bei der Weihnachtsgeschichte hilft, hin zu klassischeren Stücken mit den drei Königen oder einer Schar von Engeln, die die Ereignisse in Bethlehem beobachtet haben. Überall ist es an Heiligabend Weihnachten geworden, weil sich große und kleine Menschen gefunden haben, die der Gemeinde die Weihnachtsgeschichte aus verschiedenen Blickwinkeln näherbringen wollten. Für uns Pfarrer ist das immer eine wahre Freude, weil sich so ganz viele Menschen mit ihren unterschiedlichen Talenten und Gaben einbringen können und der eine oder die andere durchs Krippenspiel bei sich vielleicht auch noch schlummernde Talente entdeckt. So hoffen wir, dass alle Beteiligten und die Zuschauenden frohe und gesegnete Weihnachten hatten und wir würden uns freuen, auch im Jahr 2026 in unseren Orten Krippenspiele vorzeigen zu können.

Familiengottesdienst mit Krippenspiel - Weihnachten in der ehemaligen Bericher Klosterkirche

von Kirchenvorsteherin Nadia Oberheuser
Heiligabend 2025, nach langer Zeit war es in diesem Jahr endlich wieder so weit: In der Neu-Bericher Kirche wurde beim Familiengottesdienst ein Krippenspiel aufgeführt. Viele Kinder und Familien waren gekommen, um die Weihnachtsgeschichte auf eine ganz besondere Weise zu erleben.

Im Mittelpunkt des Spiels stand ein ungewöhnlicher Gast – eine Außerirdische, die auf der Kanzel landete, um die „berühmteste Geschichte der Welt“ kennenzulernen.

Neugierig und staunend begleitete sie Maria und Josef auf ihrem beschwerlichen Weg nach Bethlehem. Dort bekamen die beiden vom Wirt lediglich einen Stall als Herberge, da bereits alles andere ausgebucht war. Die Außerirdische erlebte die Geburt Jesu im Stall und hörte von Engeln, Hirten und Schafen, die als erste von der froh-

en Botschaft erfuhren. Mit viel Freude, Kreativität und Engagement brachten die Kinder die Weihnachtsgeschichte auf die Bühne. Begleitet von Liedern, Lesungen und Gebeten wurde eindrucksvoll spürbar, worum es an Weihnachten geht: Gott kommt zu den Menschen – still, einfach und voller Liebe.

Das Krippenspiel machte den Familiengottesdienst zu einem lebendigen und berührenden Erlebnis und brachte weihnachtliche Freude in die Neu-Bericher Kirche. Ein herzliches Dankeschön gilt Pfarrerin Schuppe-Naumann, allen Kindern, Mitwirkenden und Helfenden, die diesen besonderen Gottesdienst möglich gemacht haben. Um es mit den Worten der Außerirdischen zu sagen:

„Happy Birthday, Jesus!“



Waldweihnacht

von Pfarrer Philipp Rennert

Schmillinghausen. Lang, lang ist es her, dass im Dorf die sog. **Waldweihnacht**, die stets am Abend vor Heiligabend im Ort begangen wird, wirklich im Wald stattgefunden hat.

Pfarrer Decker, der früher Pfarrer von Hörle, Herbsen und Schmillinghausen war, hatte sie ins Leben gerufen. Man traf sich in der Stille des Waldes, an einem geschmückten Baum, sang Lieder und stimmte sich ein für das kommende Ereignis im Stall zu Bethlehem. Sehr besinnlich!

In diesem Jahr haben wir es wieder aufleben lassen: Nachdem allen älteren Gemeindemitgliedern von versammelter Kirchengemeinde Weihnachtslieder an der jeweils eigenen Haustür gesungen wurde, kamen wir am Hellenberg zusammen, hörten eine Andacht, sangen Lieder und nach der Andacht gab es für jeden einen gebackenen „Stuttenkerl“ und einen Becher Punsch am Lagerfeuer. Waldweihnacht in der Natur und unter Sternen – etwas ganz Besonderes!

Rückblick: Ganz viel Krippenspiel

2.



1.



3.



4.



Heiligabend in unserer Region, ähnlich, aber doch überall anders!

1. ein "außerirdisches" Krippenspiel in Neu-Berich
2. das Helser Krippenspiel zwischen Waldeck'sche Palmen
3. eine große Runde in Landau
4. "Engelschule 2b" lernt in Schmillinghausen die Weihnachtsgeschichte kennen.
5. kleine Schauspieler ganz groß in der Arolser Stadtkirche!
6. der Engelchor aus Lütersheim am Stall zu Bethlehem.

5.



6.





Foto: "Haste Töne"-Chor in Landau

Advents- und Weihnachtszeit im Kirchspiel Landau

von Pfarrerin Birgit Basteck

Die vergangenen Wochen waren in unserem Kirchspiel reich an Begegnungen, Musik und geistlichen Momenten.

In der Adventszeit durften wir nicht nur die Vorfreude auf Weihnachten teilen, sondern in Landau auch einen wichtigen Schritt für die Zukunft unserer Gemeinde gehen: Am 2. Advent haben wir die scheidenden Mitglieder aus dem Kirchenvorstand verabschiedet und die neuen Mitglieder in ihr Amt eingeführt – gleiches geschah dann auch Anfang des neuen Jahres in Lütersheim.

Ein besonderer musikalischer Höhepunkt war das Konzert am 4. Advent in der Kirche in Landau, das viele Besucher-

innen und Besucher berührt und auf das Weihnachtsfest eingestimmt hat.

Heiligabend selbst haben wir auf vielfältige Weise gefeiert: mit Krippenspielen in Landau und in Lütersheim sowie mit einem meditativen Gottesdienst in Braunsen. Unterschiedliche Formen, doch über all die gleiche frohe Botschaft von der Geburt Christi.

Der Jahreswechsel bot Gelegenheit, dankbar zurückzublicken und mit Hoffnung nach vorn zu schauen. So blicken wir auf eine erfüllte Zeit zurück, die unsere Gemeinden gestärkt und verbunden hat – und die uns mit Zuversicht in das neue Jahr gehen lässt. Denn Gott spricht: „Siehe, ich mache alles neu!“

Alle Jahre wieder ...

von Pfarrer Jan Homann

... fahren ein paar unerschrockene Männer aus der Martin Luther Gemeinde Bad Arolsen nach Schmillinghausen zum Forsthaus, um dort in Absprache mit dem Fürstenhaus die Weihnachtsbäume für

die Kirche in Helsen und die Stadtkirche Bad Arolsen zu schlagen und dann in die Kirchen zu bringen. Dieses Ereignis ist in den Tagen kurz vor Heiligabend schon zu einer kleinen Tradition geworden.



So waren die Männer, die es auch dieses Jahr wieder routiniert und gekonnt durchgeführt haben, schon lange vor dem Dezember voller Vorfreude auf diesen Termin. Pfarrer Jan Homann durfte dieses Jahr als „Lehrling“ die Gruppe um Theo Zeides, Jens Spohn, sowie Richard und Tobias Klotzbücher begleiten und so selbst bei den Bäumen mitanpacken. Mit einem gekonnten Blick wurden schnell

zwei schön gewachsene Bäume ausfindig gemacht und ebenso schnell zu Fall gebracht. Mit vereinten Kräften konnten dann beide Bäume aus dem unebenen Boden der Schonung getragen und fachmännisch auf den zwei Anhängern gesichert werden. Das Aufstellen in den beiden Kirchen war dann ebenfalls mit routinierten Handgriffen schnell erledigt und so konnte Heiligabend dann auch endlich kommen. Ich hoffe, dass wir Pfarrer die Gruppe auch dieses Jahr wieder begleiten dürfen und ich kann gut verstehen, warum man sich auf diese Gemeinschaft und das gemeinsame Arbeiten freut. Herzlichen Dank noch einmal an alle Beteiligten, sowie auch an alle, die dann beim Schmücken und Dekorieren der Kirchenräume geholfen und die Bäume so schön in Szene gesetzt haben!

Abschied zum wohlverdienten Ruhestand

von Pfarrer Jan Homann

Im Büro am Kirchplatz 3 ist es seit Mitte November leerer geworden. Ulrike Götte, die sich Jahrzehnte lang um die Verwaltung der Kitas im Arolser Land gekümmert hat, ist in ihren wohlverdienten Ruhestand gegangen. Eigentlich ist sie noch bis zum Jahreswechsel im Dienst, aber der Resturlaub hat ihr einen früheren Abschied ermöglicht. Ulrike hat sich in all ihren Dienstjahren immer sehr für die Kitas und die dazugehörige Verwaltung eingebracht. Sie hat über die Jahre viele Menschen kommen und gehen sehen und sie selbst war immer die Konstante, die für alle erreichbar war. Sie hat in den letzten Jahren als letzte Außenstelle des Kirchenkreisamtes in Korbach noch das Büro in Bad Arolsen gehabt und mit ihrem



Ruhestand endet eine Ära. Eine Zeit voller gewissenhafter Arbeit, umfassenden Wissen und einer ruhigen und bescheidenen Art, die auch uns Pfarrern das Ankommen auf der neuen Stelle sehr erleichtert hat. Liebe Ulrike, vielen Dank für deine tolle Arbeit, wir werden dich hier am Kirchplatz sehr vermissen! Ein Abschied, der nicht leicht fällt, oder, um es mit Ulrikes Worten zu sagen:

„Nach jahrzehntelanger Tätigkeit in der kirchlichen Verwaltung verabschiede ich mich in den Ruhestand. Besonders gerne habe ich in dem Bereich der Kindertagesstätten gearbeitet. Dem Team der Kirchengemeinde Bad-Arolsen danke ich für das gute Miteinander.“



Liebe Leserinnen und Leser,

Sie haben es wahrscheinlich schon in der WLZ gelesen oder beim Spaziergang über den Kirchplatz bemerkt: Es tut sich einiges im Hintergrund und die Planungen und Voruntersuchungen für den zweiten Bauabschnitt zur Sanierung der Stadtkirche sind abgeschlossen. Die Statiker haben sehr aufwendig die gesamte Dachkonstruktion des Kirchenschiffs analysiert und sind auf zwei sich gegenseitig bedingende Probleme gestoßen:

Zum einen ist da das Gesamtgewicht der Dachkonstruktion, welches das Mauerwerk der Kirche auseinanderdrückt. Dieses muss stabilisiert und mehr miteinander verbunden werden.

Zum anderen ergibt sich durch die große Seitenfläche des Dachs eine Windanfälligkeit, die Bewegung in den Dachstuhl bringt. Dadurch neigt sich das Außendach, was wiederum die Gewölbetonne, also die Stuckdecke, die wir im Inneren der Kirche sehen können, bewegt und zum Abplatzen des Stucks führt.

Daneben spielen noch andere Mängel aus der Bauzeit bzw. der Konstruktion eine Rolle, die die beiden Hauptprobleme verstärken. Deswegen wird sich der zweite Bauabschnitt nur mit der Dachkonstruktion und der Stuckdecke befassen. Es wird also hier zunächst alles saniert, was oberhalb des Gesimses des Mauerwerks ist. Für diesen Bauabschnitt wollen wir in die Ausschreibung gehen, zum Zeitpunkt des Verfassens dieses Textes im Dezember ist aber noch nicht klar, ob wir alle beantragten Fördermittel bekommen.

Deswegen ist der Förderkreis zur Sanierung der Stadtkirche auch aktiv gewesen: Neben einem Verkauf von Kunsthantwerk und Leckereien bei der Kirchenvorstandseinführung und beim Adventskonzert am 2. Advent ist vor der Stadtkirche auch ein überarbeitets Banner zu sehen. Daneben haben wir mittlerweile mehrere Möglichkeiten geschaffen, sich die einzigartige Kunst von Christian Daniel Rauch nach Hause zu holen:

Wir haben Motivtassen, Magnet-Buttons und Ansichtskarten mit den Rauchfiguren „Glaube-Hoffnung-Liebe“ fertigen lassen, deren Verkaufspreis eine Spende für die Sanierung der Stadtkirche beinhaltet. Schauen Sie dazu doch einfach mal auf der Internetseite ev-kirche-bad-arolsen.de oder im Gemeindebüro, dem Touristik-Zentrum und dem Rauch-Museum vorbei. Wir freuen uns über jede Unterstützung!

Für den Vorstand des Förderkreises,
Pfarrer Jan Homann

Aus dem Kirchenvorstand Mengeringshausen



Der Kirchenvorstand für die Jahre 2025-2031 (vlnr.): Kirchenälteste Barbara Reder, Jonas Föll, Renate Franke, Silke Esche, Karl Klebig, Ingolf Wäscher, Celina Schneider, Elvira Domansky, Kirchenältester Rüdiger Reis, Janina Weiß, Pfr. Uwe Jahnke – sowie Fr. Ulrike Combé-von Nathusius, die beim Fototermin leider nicht mit anwesend sein konnte.

Viele Aufgaben für das neue Jahr:

In eine spannende Amtszeit startete der neugewählte Kirchenvorstand für die Jahre 2025-2031. Nach seiner Einführung am 1. Advent wurden gleich die verschiedenen Gremien besetzt (von Kreissynode bis Bau-Zuständigkeiten), ein Kollektionsplan musste erstellt werden und vor allem Pacht-Neuausschreibungen auf den Weg gebracht werden. Letztere werden in der nächsten Ausgabe näher beschrieben und veröffentlicht. Alle genauen Zuständigkeiten können Sie unserer Homepage entnehmen.

Als äußerst ermutigend erweist sich dabei die aktuelle Kirchgeld-Aktion: nach Veröffentlichung unserer Bitte um Neubestuhlung gingen für diese nicht nur mehr als 15.000,- € ein! Zugleich erreichte uns eine Spende von 50 Stühlen durch eine Privatinitiative, die schon für ein ganz neues Sitzgefühl in unserer Winterkirche sorgte (siehe Bild!).



„Glück im Unglück“ haben wir dabei auch durch fast 4.400,- € an weiteren Spenden beim Kirchgeld für den „Blumenstrauß Kirchengemeinde“ (Dankbriefe für beide Zwecke sollten mittlerweile allen Spendenden zugegangen sein!): denn für etliche Mengeringshäuser sicherlich längst unüberhör- und unübersehbar haben wir akute Probleme mit der Kirchturmuhren.

Während die Uhrzeiger sich immer wieder verstehen – hier muss der Steuerungscomputer für gut 2.500,- € erneuert werden – ist auch ein Schlagwerk aus den Fugen geraten: der Viertelstundenschlag fällt zur Zeit aus (Kostenpunkt nochmals 1.000,- €). Dank der Kirchgeldspenden können wir wenigstens schnell reagieren und bei Drucklegung dieser Ausgabe alles behoben sein. Wie gut also, dass wir das Kirchgeld haben – und Sie uns unterstützen! Gerade im Namen des Kirchenvorstandes ein ganz großes Dankeschön an Sie!



Unter dem Leitwort „Hier fängt Zukunft an“ rückt das Hilfswerk Misereor das Thema „berufliche Bildung“ in den Mittelpunkt – mit einem besonderen Fokus auf Kamerun in Afrika. Gemeinsam mit Partnerorganisationen sollen jungen Menschen

Zukunftsperspektiven eröffnet und der Jugendarbeitslosigkeit entgegen-gewirkt werden. Die Lage Jugendlicher in Kamerun steht exemplarisch für die Herausforderungen, denen die junge Generation in vielen Ländern der Welt begegnet: Wachsende soziale Ungleichheit, bewaffnete Konflikte und Perspektivlosigkeit. Die Arbeit des Misereor-Partners CODAS Caritas Douala zeigt, wie wichtig berufliche Bildung und sichere Perspektiven für eine langfristige Besserung sind – für Einzelne, aber auch für die Gesellschaft als Ganzes.

Mit einer Spende helfen Sie, Talente zu stärken und Perspektiven zu schaffen - in Kamerun und weltweit. Am 5. Fastensonntag, 22. März 2026, wird in der Misereor-Kollekte für solche Projekte in Afrika, Asien, Ozeanien und Lateinamerika gesammelt. Herzlichen Dank für Ihre Gabe, vergelt's Gott!

Regelmäßige Gottesdienste / Veranstaltungen

Beichtgelegenheit	jeden Samstag 17.00 Uhr	Pfarrkirche
Vorabendmesse	jeden Samstag 18.00 Uhr	Pfarrkirche
Hochamt	jeden Sonntag 10.30 Uhr	Pfarrkirche
Hl. Messe	dienstags 09.00 Uhr	Pfarrkirche
Stille Anbetung	jeden Mittwoch 15 -16 Uhr	Pfarrkirche
Kirchenchor	jeden Donnerstag 19.30-21 Uhr	Pfarrheim
Kreuzwegandacht	Freitag (Fastenzeit) 15.30 Uhr	Pfarrkirche
Hl. Messe	jeden Freitag 16.00 Uhr	Pfarrkirche
Friedensgebet	jeden Freitag 19.00 Uhr	vor dem Pfarrheim

katholische Seiten

Andere Gottesdienste/Veranstaltungen

So, 01.02., 10.30 Uhr	Kindergottesdienst	Pfarrkirche
Di, 3.02., 9.30 Uhr 19.30 Uhr	Pfarrgemeinderats-Sitzung	Pfarrheim
Mi, 4.02., 16 Uhr	Gottesdienst	Lustgarten, Rhoden
Fr, 6.02., 15.30 Uhr 17 Uhr	Rosenkranzgebet Sternstunde/ Pfützenhüpfer	Pfarrkirche Pfarrheim
So, 8.02., 11.30 Uhr	Kirchencafé	Pfarrheim
Di, 10.02., 18.30 Uhr	Hospiz-Befähigungskurs	Pfarrheim
Mi, 11.02., 18.30 Uhr	Hospiztreffen	Pfarrheim
So, 15.02., 10.30 Uhr	YouGo-Jugendgottesdienst	Pfarrkirche
So, 22.02., 11.30 Uhr	Kirchencafé	Pfarrheim
Sa, 28.02., ab 12 Uhr 16 Uhr 18 Uhr	Samstag der Kommunionkinder Erstbeichte der Kommunionkinder Familiengottesdienst	Pfarrheim Pfarrkirche
Di, 3.03., 9.30 Uhr	Erzählkaffee	Pfarrheim
Fr, 6.03. 19 Uhr	Weltgebetstag [kein Friedensgebet]	Ev. Gemeindehaus (siehe S. 25)
So, 8.03., 11.30 Uhr	Kirchencafé	Pfarrheim
Mo, 9.03., 20 Uhr	Elternabend der Kommunionkinder	Pfarrkirche
Di, 10.03., 17 Uhr	4. Weggottesdienst der Kokis (Gruppe I)	Pfarrkirche
Do, 12.03., 15.30 Uhr	Hl. Messe	Ars vivendi
Do, 12.03., 17 Uhr	4. Weggottesdienst der Kokis (Gruppe II)	Pfarrkirche
Di, 17.03., 18 Uhr	Hospiz-Befähigungskurs	Pfarrheim
Mi, 18.03., 18.30 Uhr	Hospiztreffen	Pfarrheim
Fr, 20.03. - So, 22.03.	Kommunionkinder-Wochenende	Hardehausen
Sa, 21.03., 16 Uhr	Hospiztreffen	Pfarrheim
So, 22.03., 11.30 Uhr	Kirchencafé	Pfarrheim
So, 29.03., 11.30 Uhr	Kirchencafé mit Brezelessen der Kokis	Pfarrheim
Di, 31.03.	Hospiztreffen: Besuch des Hospizes	Frankenberg

Regelmäßige Gemeindeveranstaltungen im Nicolaihaus:

Montag

- 16 Uhr Jugendgruppe -pausiert-**
20 Uhr Kindergottesdienst-Vorbereitung (Tel. 3562)

Dienstag

- 10 Uhr Krabbelgruppe 1, (Janina Müller, Tel. 0172 2950751) 14-täglich.**
15 Uhr Krabbelgruppe 2, (Janina Müller), siehe oben.
16 Uhr KonfirmandInnen-Kurs 2025/26
18 Uhr Flötenkreis (Fr. Jahnke, Tel. 3562)

Mittwoch

- 15.30 Uhr Jungschar-Starter -pausiert-**

Weitere Angebote im Nicolaihaus:

- Pilates**
18-19 Uhr mit Kamila Thüne, Tel. 0177-6819076
- Suchthilfe**

Kontakte: Ansprechpartner sind Klaus Köhler 0172/5219083 und Friedhelm Wolter 0176/43251912

Dienstag 18.15 Uhr Selbsthilfegruppe 1 Donnerstag 19.30 Uhr Selbsthilfegruppe 2

Kindergottesdienst:
jeden letzten Sonntag im Monat um 10-12 Uhr
im Nicolaihaus (bis zu den Sommerfeien)



Programm in Wetterburg

Kindergottesdienst:

Der Kindergottesdienst findet einmal im Monat, immer montags von 16:00 Uhr bis 16:45 Uhr in der Wetterburger Kirche statt.

Die Termine sind am 23.2., 23.3. und am 20.4.

Wir freuen uns auf Euch! Euer KiGo-Team



Offener Spielenachmittag im Hallerhaus

An jedem dritten Montag im Monat
von 17 bis 20 Uhr im Hallerhaus, Kirchplatz 3, 34454 Bad Arolsen



Alle, ob jung oder alt, die Interesse an Gesellschaftsspielen haben, sind herzlich willkommen. Einfach vorbeikommen und mitspielen.

Eigene Spiele dürfen gerne mitgebracht werden.

Die nächsten Termine sind:

16. Februar

16. März

20. April



jeweils von 17 bis 20 Uhr
Organisatorin: Martina Gehring

Musik in Arolsen

Kammerchor montags 19:45-21:00 Uhr

Flötenensemble dienstags 18:00-19:00 Uhr

Kinderchor – donnerstags 16:00-16:45 Uhr

Gospelchor Joy&Glory freitags 17:30-18:45 Uhr

Posaunenchor freitags 19:30-20:30 Uhr

**Alle Proben wöchentlich bzw. nach Absprache mit Jan Knobbe
05691-5798, Jan.Knobbe@ekkw.de**



Fasten und entspannen!

Lemmy möchte seine Ruhe haben. Er wandert durch den Wald und sucht einen Baum, auf dem ein besonderer Vogel leben soll. Verbinde die Zahlen, damit Lemmy im Wald den Baum finden kann, wo sich der Vogel versteckt hat.



Kannst du der Wildschweinmutter helfen?
Wo sind ihre Frischlinge und wie viele sind es?
Schreibe die Anzahl in das Kästchen:



Tolle Aktion der Jugendlichen Backen für die Senioren aus der Gemeinde

von Jugendreferentin Petra Ullrich

Eine schöne Adventsüberraschung erwartete die 30 ältesten Senioren aus der Kirchengemeinde in Mengeringhausen.

Die Idee, ein Projekt und eine Aktion zu starten, kam zum einen von Celina Schneider, neues Mitglied im Kirchenvorstand und Gemeinreferentin Petra Ullrich. Sie überlegten gemeinsam, was im Advent so möglich wäre. Zwei Ideen stellte Celina dann im aktuellen Start Up Kurs vor, der selbst auf der Start Up Freizeit schon eine ähnliche Projektidee hatte. Man einigte sich auf eine Weihnachtsplätzchen-aktion für Senioren. Unterstützt wurden ein Teil der aktuellen Start Upper Gruppe mit Mona und Carina Schultze, Karolin Klein und Celina Quick von Luke Itter und Nico Meier.



Gemeinsam machte man sich an einem Freitagabend daran, Mondplätzchen, Mürbeteig, der noch kunstvoll verziert wurde, Vanillekipferl und Engelsaugen auszurollen, auszustechen, zu Schnecken zu rollen und in Puderzucker zu wälzen oder mit Marmelade zu füllen. Dank der vielen fleißigen Hände waren die Jugendlichen schnell fertig. Die leckeren Plätzchen wurden dann in Tüten verpackt, mit einem Weihnachtsgruß versehen und persönlich den älteren Menschen überreicht.

Ich möchte mich hiermit nochmal für Eure Engagement und die Unterstützung bedanken, es war eine tolle Sache und auch der örtliche Pfarrer war zufrieden, weil er selbst fleißig naschen durften. 😊

Ein paar Schnappschüsse von unseren fleißigen Jugendlichen.



Leckere Aktion beim Schlossweihnachtsmarkt!

von Pfarrer Philipp Rennert

Unser Arolser Schlossweihnachtsmarkt ist nicht nur schön, er ist auch dafür bekannt, dass neben heißen Getränken auch wohlgeschmeckende Speisen an unterschiedlichen Ständen zu finden sind. Einer dieser Stände wurde auch von unserer Tafel Bad Arolsen gestellt! Elke Rock, eine Ehrenamtliche aus dem Vorbereitungsteam hatte die Idee: "Lasst uns frittierte Spiralkartoffeln machen!" Nach einer kurzen Abfrage bei unseren knapp 40 Ehrenamtlichen hatten wir unser Team für den Weihnachtsmarkt zusammen.

Der Verkaufsstand wurde zügig aufgebaut, die Materialien vorbereitet und dann wurde von Seiten unserer Arolser Tafel frittiert wie bei den Weltmeistern! Die Aktion der frittierten Kartoffel erbrachte einen sagenhaften Umsatz von 1.700 Euro, womit wir, wenn die Lebensmittespende einmal wieder knapp werden, unseren Tafelkunden zuverlässig Milch, Toast, Joghurt, Reis und Nudeln besorgen können.



Es war ein voller Erfolg. Einziger Dämpfer: Wir hatten Kartoffeln mit einem hohen Wassergehalt, weshalb das Frittieren der ein oder anderen Kartoffel etwas länger dauerte. Zum nächsten Weihnachtsmarkt sei gesagt: Kommt wieder vorbei, wenn wir wieder da sind. Wir freuen uns auf euch!

Hier noch einmal sei gesagt: Vielen Dank, Elke Rock, und allen Ehrenamtlichen für die Initiative und das wackere Engagement am ersten Advent

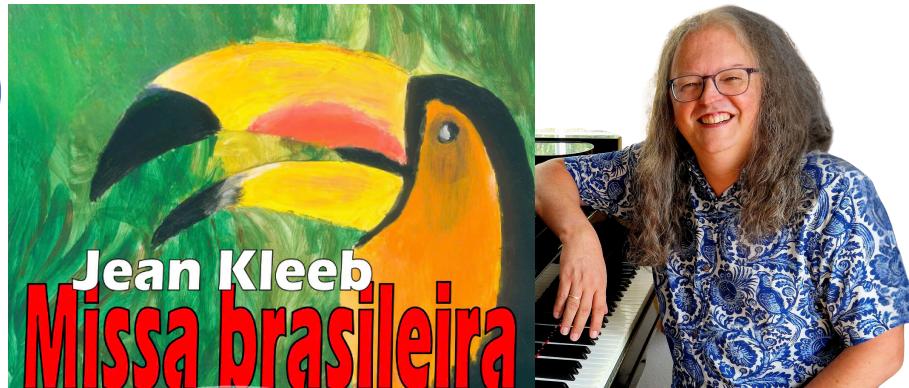


Unterstützung kommt vielfältig

Die Tafel und vor allem jene, die auf ihre Unterstützung angewiesen sind, leben davon, dass Menschen Initiative zeigen und das, das kann sehr unterschiedlich aussehen! In der Adventszeit wurden wir zum Beispiel vom Bioladen des Helser Schanzenhofs unterstützt. Jeder Euro, der im Geschäft in die Tafeldose fiel, wurde vom Schanzenhof verdoppelt. Einfach toll!

Auch im kleinen kann jeder seinen Beitrag liefern, so kann jeder Mensch, der im Rewe sein Pfand abgibt, dieses Pfandgeld der Tafel spenden. somit kamen innerhalb von drei Monaten knapp 300 Euro zustande.

Danke allen Spenderinnen und Spendern!



Samba und Bossa in der Stadtkirche!

Am **Samstag, 21.2.** wird um **19 Uhr** die "Missa Brasileira" von Jean Kleeb aufgeführt. Ausführende sind Silvia Kordes (Kassel, Sopran), Instrumentalisten und der Kammerchor Jubilate Bad Arolsen unter Leitung von Popkantor Jan Knobbe. Karten gibt es zu 12 € (ermässigt 7 €) an der Abendkasse.

Leichtigkeit, Beschwingtheit sind Merkmale der brasilianischen Musik. Diese Eigenschaften werden mit den klassischen Formen der Messe verbunden und können neue Empfindungen hervorrufen, die sich in Hoffnung, Innigkeit und Freude ausdrücken. Typische Rhythmen wie Bossa Nova oder Samba werden mit Elementen der klassischen europäischen Musik in Verbindung gebracht. Dafür steht auch das Instrumentarium, in dem bewusst klassische Instrumente wie Cembalo und Viola da Gamba mitwirken.

Die weiteren Instrumentalisten: Jean Kleeb (Piano, Cembalo, Orgel), Olaf Pyras (Perkussion), Michael Krayer (Violoncello, Viola da Gamba, Detlef Thönnessen (Kontrabass)

Jean Kleeb wurde in Brasilien geboren und studierte dort Komposition, Dirigieren und Schulmusik. Seit 1991 lebt er in Deutschland und arbeitet als Chorleiter, Pädagoge, Pianist und Komponist. In Marburg leitet er den Gospelchor Joy of Life.



Bad Arolsen - ein Rückblick. Am 8. Dezember 2025 jährte sich zum 45. mal der Todestag von John Lennon, die Legende der "FabFour" der Beatles, ein kreativer und revolutionärer Kopf, der inspirierte und mit seiner Frau Yoko Ono beim Sit-In Schlagzeilen hervorrief. An jenem Tag wurden im Arolser Hallerhaus viele seiner Songs gecovert, gesungen und bewegende Texte gelesen, die aus seiner Zeit uns heute noch ansprechen. Das Hallerhaus war voll - fast so, als ob der Sänger mit der Nickelbrille persönlich gekommen wäre! Ein großartiger Abend.

Der Weltgebetstag lädt uns ein!

Dieses Jahr “Nigeria”

In unserem Kooperationsraum “Arolser Land” feiern wir Weltgebetstag (WGT) an vielen Orten, teils zu unterschiedlichen Zeiten. Für jeden Menschen ist etwas dabei!

In Mengeringhausen: Alle WGT-Interessierten sind herzlich in die St. Georg-Kirche am Freitag, den 6. März um 19:00 Uhr zur geistlichen Feier des Weltgebetstages 2026 eingeladen. Im Anschluss wird es gesellig und kulinarisch spannend im Nicolaishaus (Nicolaistr. 1) Pfarrerin Maren Jahnke und das WGT-Team laden alle herzlich ein!

Im Kirchspiel Landau: Dieses Jahr am 6. März finden wir uns im Dorfgemeinschaftshaus von Bühle um 19:00 Uhr zu einem Gottesdienst ein.

Danach bleiben wir zusammen und entdecken das Land Nigeria. Was uns erwartet? Wir werden uns überraschen lassen.

Herzlich Willkommen, Pfarrerin Basteck + Team

In Lütersheim: Am Sonntag, den 8. März feiern wir um 10:45 Uhr einen kreativen Familien-Gottesdienst zum Weltgebetstag mit Pfarrerin Basteck.

Ob wir dabei “abheben”? (Eingeweihte wissen Bescheid) Jeder ist willkommen!

Im Arolser Stadtbereich: Dieses Jahr wollen wir, Frauen und Männer, junge und ältere das Land, das Leben und den Glauben der Menschen aus Nigeria kennenlernen. Wir beginnen zuerst in der Stadtkirche mit einem ökumenischen Gottesdienst, der von ganz unterschiedlichen Menschen gestaltet wird, im Anschluss treffen wir uns zum ausgelassenen Essen und Trinken und zu schönen Gesprächen. Jeder ist willkommen!

Wann? **Am 6. März, um 19 Uhr**

Wo? In der Evangelischen Stadtkirche von Bad Arolsen

Mit anschließendem Beisammensein im Bernhard-von-Hallerhaus, Kirchplatz 3 (bei Speisen und Getränken aus Nigeria).

Es laden ein:

- Evangelische Martin-Luther-Gemeinde, Bad Arolsen
- Katholische Kirchengemeinde St. Johannes Baptist, Bad Arolsen
- Freie Evangelische Gemeinde Bad Arolsen
- Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde (Baptisten), Bad Arolsen

Einladung zur Fastengruppe 2026

- Gemeinsam unterwegs sein
- Zwischen Aschermittwoch und Ostern
- Nicht bloß Verzichten, sondern „Fasten im Kopf“
- Frei werden für den Blick Jesu auf unsere Welt
- Mit anderen erfahren, wie lebendig unser Leben sein kann

Das alles möchten wir Ihnen wieder in unserer Fastengruppe in Mengeringhausen anbieten – offen für alle Interessierte ob mit oder ohne Fastenvorhaben.

Ab Mittwoch 18. Februar werden sieben Treffen im Nicolaishaus (Nicolaistr. 3) angeboten, **jeweils um 19 Uhr** – eine gute Stunde lang.

Wichtig für unsere Planung und Vorbereitung ist eine vorherige Anmeldung im Pfarramt und Ihre Möglichkeit, an den Treffen möglichst durchgehend teilnehmen zu können.

Anmeldung über:

Tel. 3562

WhatsApp (01573-2248769)

oder per Mail (pfarramt.mengeringhausen@ekkw.de)

Wir freuen uns auf Sie! Einfach, damit Sie wirklich einen guten Weg zu Ostern finden können – **7 Wochen Mit Gefühl!**



Herzliche Einladung zum Geburtstagscafé der Kirchengemeinde Landau

Geburtstage sind besondere Tage – sie erinnern uns daran, wie wertvoll jeder einzelne Mensch und jedes gelebte Jahr ist. Deshalb möchten wir als Mitglieder des Kirchenvorstands Landau auch in Zukunft allen Jubilarinnen und Jubilaren unserer Gemeinde unsere Wertschätzung und Verbundenheit zeigen.

Ab diesem Jahr gehen wir dabei einen neuen Weg: Statt der Geburtstagsbesuche zu Hause laden wir zweimal im Jahr alle Gemeindemitglieder ab 80 Jahren, die in diesem Zeitraum Geburtstag hatten, herzlich zu einem gemeinsamen Geburtstagscafé im Gemeinderaum in Landau ein.

Bei Kaffee, Kuchen und guten Gesprächen möchten wir miteinander feiern, uns begegnen, Zeit teilen und Gottes Segen weitergeben. Die Termine werden hier im Gemeindebrief rechtzeitig bekannt gegeben. Wir freuen uns sehr, wenn viele unserer Jubilarinnen und Jubilare dieser Einladung folgen und wir gemeinsam feiern können.

Herzlich willkommen – wir freuen uns auf Sie!

Ihr Kirchenvorstand Landau und Pfarrerin Birgit Basteck

Information für blinde und sehbehinderte Menschen aller Altersgruppen und deren Angehörige -aus dem Raum Bad Arolsen und Korbach-

Seit über 15 Jahren existiert in Bad Arolsen die Selbsthilfegruppe für Blinde und Sehbehinderte.

Die Teilnehmer treffen sich **regelmäßig am 1. Mittwoch eines Monats um 15:00 Uhr im „Waldecker Salon“ der Seniorenresidenz "Ars Vivendi"**, Rathausstr. 6, Bad Arolsen.

Sinn dieser gemütlichen Nachmittage ist es, sich über Probleme und Erfolge auszutauschen, die Betroffene jeden Tag im Umgang mit 'normalsehenden' Menschen und mit Behörden erleben.

Auch geht es in den Gesprächen darum, welche Erfahrungen bei der Bewältigung alltäglicher Arbeiten und bei der Anwendung spezieller Hilfsmittel gemacht wurden. Außerdem werden zu Themen, die Blinde und vor allem Sehbehinderte betreffen, in unregelmäßigen Abständen Referenten eingeladen.

Betroffene aller Altersgruppen und deren Angehörige, die die Selbsthilfegruppe noch nicht kennen, sind also herzlich willkommen! Ihr Wolfram Quack

Weitere Informationen können Sie unter der Tel.-Nr. 05631-915400 erhalten.

-ÖFFENTLICHE AUSSCHREIBUNG-

In der Kirchengemeinde Braunsen stehen ab 01. Oktober 2026 für 12 Jahre folgende Flächen zur Neuverpachtung an:

Lfd. Nr. Gemarkung	Flur	Flurstück	Bezeichnung	Wirtschaftsart	zu verp. Fläche
<u>Pfarrei Braunsen:</u>					
1. Braunsen	20	27	Die Brückenwiesen	Grünland	0,2545 ha
2. Braunsen	20	27	Die Brückenwiesen	Grünland	0,2546 ha

Der Pachtvertrag wird nach dem Musterpachtvertrag der Ev. Kirche von Kurhessen-Waldeck geschlossen. Insbesondere weisen wir auf das Verbot der Aufbringung von Klärschlamm und gentechnisch verändertem Pflanz- u. Saatgut sowie auf das Verbot der Unterverpachtung hin.

Der Kirchenvorstand wird bei der Vergabe der Flächen folgende Kriterien zugrunde legen:

- Kirchenzugehörigkeit
- ökologische Aspekte(besondere Umwelleistungen)
- ordnungsgemäße Bewirtschaftung
- Höhe des Pachtzinsgebotes
- örtliche Nähe des Pachtbetriebes zum Pachtland
- sozio-ökonomische und soziale Aspekte

Durch die Verabschiedung eines neuen Vermögensaufsichtsgesetzes in der Evangelischen Kirche von Kurhessen-Waldeck ist ab dem Jahr 2010 ein Systemwechsel bei der Verpachtung kirchlicher Flächen eingetreten. Künftig darf der Kirchenvorstand die Pachtverträge nur nach Ausschreibung und Angebotseinhaltung vergeben. Aus diesem Grund bitten wir Sie als Pachtinteressierte, bis zum **31.03.2026** ein Angebot in verschlossenem Umschlag mit dem Hinweis: „Neuverpachtung Braunsen“, beim Pfarramt Landau, Hinterstraße 35, 34454 Bad Arolsen für die v.g. Fläche abzugeben.

Der Kirchenvorstand wird die Entscheidung über die Vergabe nach den vorstehenden Kriterien treffen. Aus diesem Grund bitten wir Sie, ggf. neben dem Pachtangebot auch zu den weiteren Kriterien Stellung zunehmen.
Informationen und Bewerbungsunterlagen bekommen Sie über das Pfarramt Landau (Frau Pfarrerin Basteck) oder das Kirchenkreisamt Waldeck-Frankenberg, Kilianstraße 5, 34497 Korbach (Katrin Schmitz; Tel.: 0561/937825-193 oder E-Mail: katrin.schmitz@ekkw.de).

Was macht eigentlich ... ? *Special*



Liebe Leserschaft,

in jeder Ausgabe „Segensreich“ wollen wir von den evangelischen Gemeinden ein Gemeindemitglied interviewen. Denn es gibt nicht „die“ Kirche. Kirche ist Plural, das heißt: wir sind viele und unterschiedlich. In dieser Ausgabe haben wir ein „Special“: Wir stellen **Klára Cselovszky, unsere Gemeindepraktikantin** vor. Von Februar bis März wird sie als angehende Pfarrerin bei uns Zeit zum Erproben und Zeit zum Erfahrungen sammeln bekommen. Möge es ihr bei uns gefallen!

Liebe Kirchengemeinde im Arolser Land!

Ich bin Klára Cselovszky, Theologiestudentin aus Ungarn. Ich wurde in Budapest in einer Pfarrersfamilie geboren, mein Vater ist Pfarrer in der Gemeinde am Deák-Platz. Meine Mutter arbeitet als Leiterin der Abteilung für Ökumene und Außenbeziehungen der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Ungarn.

Natürlich haben dieser liebevolle Hintergrund und meine Kindheit, die reich an positiven kirchlichen Erfahrungen war, dazu beigetragen, dass ich mich für den Beruf der Pastorin entschieden habe, aber es wäre nicht ganz richtig, diese Entscheidung nur darauf zurückzuführen. Es bedurfte noch vieler Eindrücke und kleiner Erlebnisse, bis ich mich entschied, dass ich in diesem Beruf mein Leben lang dienen möchte. Gespräche, Gedichte, musikalische Erlebnisse, die provokativen Fragen eines großartigen Schulpfarrers, Predigten und Gemeinschaftserlebnisse haben alle dazu beigetragen, dass ich diesen Weg eingeschlagen habe. Ich glaube sogar, dass dies eine Frage ist, die sich ein Leben lang stellt.

Meine Heimatgemeinde befindet sich im Zentrum von Budapest, was mit vielen besonderen Eigenschaften verbunden ist. Es gibt viele Suchende, die einfach von der Straße hereinkommen, aber gleichzeitig gibt es auch einen treuen Kern von Gemeindemitgliedern, die immer wiederkommen. All diese Faktoren erfordern von den Pastoren der Gemeinde eine besondere und offene Haltung. Es ist eine spezielle Herausforderung, einem so vielfältigen Publikum Gottes Wort zu verkünden.

In meiner Freizeit verbringe ich viel Zeit mit meiner Familie und meinen Freunden, das gibt mir am meisten Kraft. Bewegung ist mir wichtig: Ich laufe gerne und während meines Stipendiums in Leipzig habe ich mein Kindheitshobby, das Tanzen, wieder aufgenommen. Außerdem backe und sticke ich sehr gerne und singe in der Jugendband unserer Gemeinde. Darüber hinaus ist mir auch der diakonische Dienst wichtig: Ich bin Mitglied einer Organisation unserer Kirche, mit der wir jeden Sommer gemeinsam mit Menschen mit Behinderung zelten gehen.

Ich freue mich darauf, Ihre Gemeinschaft persönlich kennenzulernen.

Kontaktdaten unserer Einrichtungen

Evangelische Martin Luther Gemeinde

Bad Arolsen, Helsen, Wetterburg,
Massenhausen, Neu-Berich
Gemeindebüro Kirchplatz 3
34454 Bad Arolsen
Carolyn Zippel
Tel. 05691 – 3337
bad-arolsen.gemeindebuero@ekkw.de

Pfarrer Jan Homann
Geschäftsführer
Kirchplatz 3, Tel. 05691 – 8066071
Pfarramt1.Bad-Arolsen@ekkw.de
Zuständig für: **Stadt Arolsen**

Pfarrer Philipp Rennert
Große Allee 48, Tel. 05691 – 1210
Pfarramt3.Bad-Arolsen@ekkw.de
Zuständig für: **Helsen, Massenhausen,
Stadt Arolsen, Tafel;**
Kirchengemeinde Schmillinghausen

Pfarrer Enwood Longwe
Kirchplatz 3, Tel. 01525 – 2679660
enwood.longwe@ekkw.de
Zuständig für: **Stadt Arolsen, Ars vivendi**

Kirchenmusik
KMD Jan Knobbe
jan.knobbe@ekkw.de

Evangelisches Kirchspiel Landau

Pfarrerin Birgit Basteck
Hinterstraße 35
34454 Bad Arolsen-Landau
Tel. 05696 - 995050
Pfarramt.Landau@ekkw.de
Zuständig für: Kirchspiel Landau,
Neu Berich, Wetterbug

Evangelische Kirchengemeinde Mengeringhausen

Pfarrer Uwe Jahnke
Gemeindebüro
Nicolaistraße 1,
34454 Bad Arolsen-Mengeringhausen
Tel. 05691 – 3562
Pfarramt.Mengeringhausen@ekkw.de
Zuständig für: Mengeringhausen

Kooperationsraum “Arolser Land”

Verwaltung
Bianca Völkel Tel. 01523 6199744
Kooperationsraum Arolser Land
kirchenbüro.arolsen-land@ekkw.de

Jugendarbeit

Petra Ullrich
Büro Nicolaistr. 3, Tel. 05691 – 628258
twiste.jugendarbeit@ekkw.de

Spendenkonto

Kirchenkreisamt Waldeck-Frankenberg
IBAN: DE31 5206 0410 0001 1001 06

Wichtig: Bitte benennen Sie Ihre Kirchengemeinde + Verwendungszweck!
So erreicht Ihre Spende ihr richtiges Ziel.

Kindertagesstätten

In Bad Arolsen, Helsen, Landau, Massenhausen, Mengeringhausen, Schmillinghausen und Wetterburg sind unsere evangelischen Kindertagesstätten vertreten. Sie sind über folgenden QR-Code zu erreichen:



Hat der neue Gemeindebrief gefallen? Oder hat etwas gestört?

Dann schreiben Sie der Redaktion,
Stichwort "Segensreich":
Pfarramt3.Bad-Arolsen@ekkw.de

Katholische Kirchengemeinde

St. Johannes Baptist – Bad Arolsen

Gemeindebüro
Große Allee 27 34454 Bad Arolsen
Edda Woywod und Regina Wagener
Tel. 05691 3304
Mo.-Fr. 9.30-12.30 Uhr
info@kath-kirche-bad-arolsen.de

Pfarrer Peter Heuel
Große Allee 27, Tel. 05691 - 3304
pfarrer@kath-kirche-bad-arolsen.de

Diakon
Michael Thamm, Tel. 05691 - 4437

Gemeindereferentin
Dagmar Wieners, Tel. 05691 - 91631

Pfarrgemeinderat
Katharina Schramm, Tel. 888 - 9925

Kirchenvorstand
Gottfried Birke, Tel. 6435

Impressum:

Der Gemeindebrief "Segensreich" für die Kirchengemeinden Martin-Luther-Gemeinde, Bad Arolsen – Schmillinghausen – Neu-Berich – Lütersheim – Landau – Mengeringhausen – Braunsen & die katholische Kirchengemeinde St. Johann Baptist, Bad Arolsen wird herausgegeben vom Kooperationsraum "Bad Arolsen - Arolser Land".
Redaktionsleiter: Philipp Rennert

Anschrift der Redaktion: Große Allee 48, 34454 Bad Arolsen, Tel. 05691 1210,
Pfarramt3.Bad-Arolsen@ekkw.de

**Alle Inhalte, Lebensereignisse, etc. geben den Stand bis zum 15. Januar wieder.
Alle Fotos sind private Aufnahmen, Urheberschaft kann über Redaktion mitgeteilt werden.**



Kirche Wetterburg lädt ein Willkommen bei **Herzblatt**

der etwas andere
Abendgottesdienst am Valentinstag

um 18 Uhr
am 14. Februar

Zu zweit
oder allein,
alle können kommen

Mit Sekt und O-Saft,
Live-Musik und Romantik!

Philip K Rennert
EV. PFARRER IM AROLSER LAND

Segensreich
+ Evangelische Kirchen im Arolser Land